

SL Erfüllungsgehilfen der Eltern?

Beitrag von „Tesla“ vom 30. Januar 2011 13:42

Schulleiter sind Karrieristen und diese gehen mit dem Zeitgeist eine enge Beziehung ein. In D spielt der Zeitgeist eine unheilvolle Rolle. Die Schule steht im Zentrum der Gesellschaft und ist so besonders betroffen. Ebenso könnte man fragen, weshalb die von Homosexuellen und Pädophilen (H.v. HENTIG und der nette Herr Becker von der Odenwaldschule) etablierte Reformpädagogik ein so große Rolle in der Unterrichtsmethodik spielen soll. In Finnland wird 90% frontal unterrichtet, wie man aber hier im Forum lesen kann, moniert in NRW die QA einen Anteil von 50% Frontalunterricht. Manfred Spitzer erläuterte kürzlich, dass es in der deutschen Schule keine wissenschaftliche Grundlage gibt. Reformiert und erneuert wird auf der Grundlage des Zeitgeistes und nicht nach wissenschaftlicher Erkenntnis. Das SL und auch Lehrer vor den Eltern kuschen ist nicht nur der Beschwerdekultur geschuldet, sondern auch dem Fehlen der der Wissenschaftlichkeit. Man kann nicht antworten: "Wir machen das an unserer Schule so und so, weil erwiesen ist, dass... Ebenso kann man dann gegenüber der Schulaufsicht nicht stichhaltig argumentieren. In dieser Lage sind wir auch, da sich die Erziehungswissenschaften seit Jahrzehnten mit den o.g. reformpädagogischen Spielchen beschäftigt. Diese Ursachen lassen sich aber kurzfristig kaum beseitigen, gerade in D nicht, da man sich gerne ausführlich mit den Symptomen beschäftigt, aber die Gründe lieber unangetastet lässt. Angst??

Tesla